

Essen und begegnen beim «Erzähl Mahl»

Mal wieder richtig Lust auf echte Begegnung mit echten Menschen an einem echten Tisch? Dann nix wie hin an das Erzähl Mahl ...

Sitzen sich eine 25-jährige und eine 75-jährige Frau beim Essen gegenüber und fragen sich: Was war das Verrückteste, das du in deinem Leben je getan hast? Die beiden Frauen waren sich bis vor wenigen Minuten noch fremd, bald wissen sie vielleicht mehr voneinander als manch ein Bekannter. Zusammengeführt hat sie das Erzähl Mahl, ein Treffpunkt für offline Bekanntschaften, jenseits von Facebook, Tinder und Co.

«Ich glaube, es gibt wieder mehr das Bedürfnis, mit Menschen an einem Tisch zu sitzen und zu reden», sagt Susan Metzger, die das Erzähl Mahl im Februar in Luzern ins Leben gerufen hat. Das Ziel: neuen Menschen begegnen, essenzielle Fragen bewegen und dabei fein essen. «Nicht nur für Singles», betont Metzger. «Im Mittelpunkt steht die echte Begegnung.»

Zu jeder Veranstaltung gibt es ein Viergang-Menü und zu jedem Gang eine Frage und ein neues Gegenüber: warum tust du, was du tust?



Was waren die glücklichsten Momente in deinem Leben? Dabei soll das Wort jeweils rund 10 Minuten bei einer Person bleiben, die andere hört nur zu, unterbricht sie nicht. Dann wird gewechselt. Denn: «Gehört zu werden und in Ruhe erzählen zu können, ist ein echtes Geschenk», sagt Susan Metzger. So erlebe manch einer beim Erzählen wahre Aha-Momente und komme sich selber auf die Spur.

Bisher fand das Erzähl Mahl jeweils mit rund 20 Personen in Luzern statt. Künftig sind Anlässe in Bern und Basel geplant. Die Kosten liegen bei 120 Franken pro Person.

Samanta Siegfried

Reservation und weitere Daten unter:
www.erzaehl-mahl.ch